



INSTANDSETZUNG DER BÜSSAUER BRÜCKE BEDINGT VOLLSPERRUNGEN UND SCHIENENERSATZVERKEHR

Veröffentlicht am 05.05.2023 um 10:00 Uhr

Einhubarbeiten unter Vollsperrung am Oberbüssauer Weg vom 8. bis voraussichtlich 22. Mai 2023 und die Instandsetzung beeinflusst auch den Bahnverkehr zwischen Lübeck und Hamburg. Information für Bahnfahrer:

<https://bauinfos.deutschebahn.com/linie/RE80SHH-Hamburg-Luebeck>



Ab Freitag, 12. Mai 2023, bis voraussichtlich 15. Mai 2023 werden an der Büssauer Brücke neue Bauteile – etwa 22 Tonnen schwere Stahlkonstruktionen – eingebaut. Für diese Arbeiten ist eine vollständige Sperrung der Gleise der Deutschen Bahn für einen längeren Zeitraum notwendig. Daher erfolgt der Einbau dieser Bauteile am Wochenende einschließlich der Nachtzeit. Es ist in diesem Zeitraum nur mit einer geringen Lärmbelastung durch die Baugeräte zu rechnen.

/ Foto: Stodo.NEWS

Für die Einhubarbeiten mit den entsprechenden Kränen sowie deren Vor- und Nachbereitung muss der Oberbüssauer Weg im Bereich der Brücke vom 8. bis voraussichtlich 22. Mai 2023 vollgesperrt werden. Während der Vollsperrung werden alle Fahrzeuge über die Niendorfer Straße und die Straße „Am Binsenhorst“ umgeleitet – dies gilt ebenso für den Radverkehr. Die Vollsperrung gilt auf Grund der erforderlichen Kranarbeiten und beengten Platzverhältnisse auch für Fußgänger:innen. Eine direkte Umleitung kann hier nicht angeboten werden.

Nach dem 22. Mai wird der Verkehr wieder mit einer Lichtsignalanlage einstreifig über das Bauwerk geführt. Die Führung der Fußgänger:innen und des Radverkehrs erfolgt dann wieder über den provisorischen Geh- und Radweg auf der Ostseite der Brücke.

Im Zuge der infrastrukturellen Sanierungsarbeiten sind Baustellen und damit einhergehende Verkehrsbehinderungen leider unvermeidbar. Ziel aller Maßnahmen ist es, die Mobilität für die Zukunft zu gewährleisten. Selbstverständlich wird jede Baumaßnahme dahingehend geprüft, die Beeinträchtigungen für alle Verkehrsteilnehmer so gering wie möglich zu halten.